

Erste Bürgerstiftung auf den Weg gebracht

PFORZHEIM. „Die Zeit war reif für eine solche Einrichtung.“ Rainer Kunadt machte zufriedene Miene, als er Vorstand und Kuratorium der „Erste Bürgerstiftung Pforzheim-Enz“ zur konstituierenden Sitzung begrüßte.

Eine erste Veröffentlichung hatte erfolgversprechende Impulse ausgelöst; potenzielle Erblasser wollen ihr Vermögen – ganz oder anteilig – der Bürgerstiftung zukommen lassen, zwei Testamente sind bereits entsprechend formuliert. „Ermutigende Zeichen bürgerschaftlicher Gesinnung“ für den Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Pforzheim, der erneut zu verstehen gab, dass es sich „nicht um eine Stiftung der Bank, sondern eine Stiftung der Bürger handelt“.

Ein solider Grundstock

Nachdem die Gründung mit Bescheid des Regierungspräsidiums am

21. März formell gegründet wurde, hat die Volksbank mit 150 000 Euro einen soliden Grundstock gelegt. Das Stiftungsvermögen soll nach den Vorstellungen von Stephan Schmidt, dem Bereichsleiter Anlagemanagement bei der Volksbank, eine konservative Anlagestruktur erhalten und vorwiegend auf festverzinslichen Wertpapieren basieren.

Stiftungszweck nicht eingengt

Weiten Raum in der konstituierenden Sitzung nahm die „strategische Ausrichtung“ der Bürgerstiftung ein. Schließlich waren sich Vorstand und Kuratorium einig, den Stiftungszweck nicht einzuengen, weil es nur so gelingen kann, das Engagement möglichst vieler Bürger zu kanalisieren.

So spannt die Definition des Stiftungszwecks einen weiten Bogen von

der Förderung kultureller Arbeit, der Unterstützung von Jugend- und Altenhilfe, von Erziehung und Berufsbildung, bis zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Neben Rainer Kunadt bilden Pfarrer Wolfgang Stoll, Geschäftsführer der Diakonie Pforzheim, und die Knittlinger Realschullehrerin Annedore Wittum den Vorstand der „Erste Bürgerstiftung Pforzheim-Enz“.

Im Kuratorium finden sich Gerhard Bossert (Aufsichtsrat-Vorsitzender der Volksbank), Arnold Höpfinger (stellvertretender IHK-Präsident), Hanns Peter Kirschler (Geschäftsführer Firma Elektro Ratz), Franz Lingensfelder (Notar), Klaus Mack (Bürgermeister Bad Wildbad), Annegret Oberauer (Fa. Roll, Enzberg), Alexander Uhlig (Bürgermeister), Wolfgang Weiss (Privatier) und Albert Esslinger-Kiefer (Verleger). pm



Das Vorstandsteam der Bürgerstiftung mit dem Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Pforzheim, Rainer Kunadt (links), zieht an einem Strang, um gemeinsam mehr zu erreichen.

Foto: privat